

G e s e t z b l a t t

f ü r d a s

K ö n i g r e i c h B a y e r n .

Nr. 10.

München, den 4. December 1837.

I n h a l t :

Poll-Gesetz. (IX. Beilage zum Abschiede für die Stände-Versammlung.)

Zollgesetz.

L u d w i g ,

von Gottes Gnaden König von Bayern,
Pfalzgraf bey Rhein,
Herzog von Bayern, Franken und
in Schwaben ꝛc. ꝛc.

Wir haben nach Vernehmung Unseres Staatsrathes und mit Rath und Zustimmung Unserer Lieben und Getreuen der Stände des Reiches beschlossen und verordnen, wie folgt:

A. Allgemeine Bestimmungen.

I. Verkehr mit andern Ländern.

§. 1.

Alle fremden Erzeugnisse der Natur und Kunst können im ganzen Umfange des Königreiches eingebracht, verbraucht und durchgeführt werden.

§. 2.

Allen inländischen Erzeugnissen der Natur und Kunst wird die Ausfuhr gestattet.

§. 3.

Ausnahmen hievon (§§. 1 und 2) treten ein beim Verkehr mit Salz und dergleichen Stoffen, woraus Salz ausgeschle-